



WIRTSCHAFTSPLAN
der
Gemeindewerke Wachtberg,
Anstalt des öffentlichen Rechts
für das Wirtschaftsjahr
2024

Wirtschaftsplan

der Gemeindewerke Wachtberg, Anstalt des öffentlichen Rechts für das Wirtschaftsjahr 2024

Aufgrund des § 16 der Verordnung über kommunale Unternehmen und Einrichtungen als Anstalt des öffentlichen Rechts (KUV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.10.2001 (GV. NRW. S. 773), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22. März 2021 (GV. NRW. S. 348) in Verbindung mit § 114a Abs. 7 Nr. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 14. September 2021 (GV. NRW. S. 1072) hat der Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens Gemeindewerke Wachtberg, Anstalt des öffentlichen Rechts am 28.11.2023 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 beschlossen. Der Rat der Gemeinde Wachtberg hat am 07.03.2024 gemäß § 3 Abs. 3 der Unternehmenssatzung zugestimmt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird wie folgt festgesetzt:

Im Erfolgsplan

mit Erträgen von	7.741.865 €
mit Aufwendungen von	6.165.259 €

Der Jahresüberschuss beträgt **1.576.606 €**.

Im Vermögensplan

mit Einzahlungen von	10.676.117 €
mit Auszahlungen von	10.676.117 €

§ 2

Aus dem erwirtschafteten Überschuss wird ein Betrag von 1.000.000 € an die Gemeinde abgeführt.

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2024 zur Finanzierung von Auszahlungen im Vermögensplan erforderlich ist, wird auf 6.776.271 € festgesetzt.

§ 4

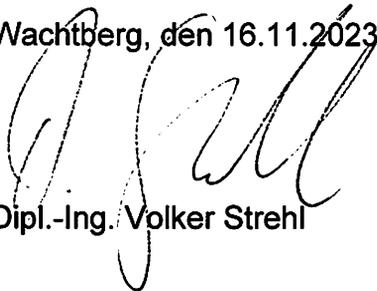
Der **Höchstbetrag der Kassenkredite**, die im Wirtschaftsjahr 2024 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1.800.000 € festgesetzt.

§ 5

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen im Jahr 2025 erforderlich ist, wird auf 800.000 € festgesetzt.

Aufgestellt:

Wachtberg, den 16.11.2023/08.03.2024


Dipl.-Ing. Volker Strehl

Inhaltsverzeichnis zum Wirtschaftsplan 2024

Wirtschaftsplan (Satzung)	Seite 1 - 2
Gewinn- und Verlustrechnung 2024 (Plan)	Seite 3
Vorbericht	Seite 4 - 8
Erfolgsplan	Seite 9- 12
Vermögensplan	Seite 13- 16
Betriebsbereich Gewässer	
Gewinn- und Verlustrechnung 2024 (Plan)	Seite 17
Erfolgsplan	Seite 18
Vermögensplan	Seite 19
Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2023 - 2027	
Übersicht Entwicklung der Erträge und Aufwendungen Abwasser- beseitigungsbetrieb	Seite 20
Übersicht Entwicklung der Erträge und Aufwendungen Gewässer	Seite 21
Übersicht Auszahlungen/Einzahlungen Abwasserbeseitigungsbetrieb	Seite 22 - 23
Übersicht Auszahlungen/Einzahlungen Gewässer	Seite 24
Anlagen:	
Ermittlung der Personalkosten	
Bilanz zum 31.12.2022	
Gewinn- und Verlustrechnung 2022	

Gewinn- und Verlustrechnung 2024 (Plan)

Gemeindewerke Wachtberg,
Anstalt des öffentlichen Rechts

Gewinn- und Verlustrechnung 2024 (Plan)
Gemeindewerke Wachtberg, AöR

	2024			2023		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		7.045.185			7.674.299	
2. sonstige betriebliche Erträge		<u>668.800</u>	7.713.985		<u>920.320</u>	8.594.619
3. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	62.500			74.000		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.920.370</u>	1.982.870		<u>2.502.182</u>	2.576.182	
4. Personalaufwand		870.000				969.995
5. Abschreibungen						
- auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.201.132			2.307.862	
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>273.315</u>	<u>5.327.317</u>		<u>377.931</u>	<u>6.231.970</u>
			2.386.668			2.362.649
7. Beteiligungsertrag enewa GmbH		0			0	
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		27.880			27.152	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>837.291</u>	<u>809.411</u>		<u>767.330</u>	<u>740.178</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			1.577.257			1.622.471
11. Sonstige Steuern			<u>650</u>			<u>650</u>
12. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			<u>1.576.606</u>			<u>1.621.821</u>

Aufgestellt:
Wachtberg, den 16.11.2023

Dipl.-Ing. Volker Strehl

Vorbericht

Vorbericht

1. Allgemeine Erläuterungen

Mit Beschluss des Rates vom 29.06.2004 wurde die Aufgabe der Abwasserbeseitigung auf das zum 01.01.2005 neu gegründete Kommunalunternehmen „Abwasserbeseitigungsbetrieb Wachtberg, Anstalt des öffentlichen Rechts“ übertragen.

Des Weiteren wurde zum 01.01.2006 die Aufgabe der Wasserversorgung dem Kommunalunternehmen übertragen. Mit der Eingliederung des Wasserwerkes der Gemeinde Wachtberg wurde der Name in Gemeindewerke Wachtberg, Anstalt des öffentlichen Rechts, geändert.

Zum 31.03.2010 wurde den Gemeindewerken zusätzlich die Aufgabe der Gewässerunterhaltung gemäß § 63 Abs. 1 Landeswassergesetz NRW (LWG) übertragen. Nach § 68 LWG ist der zur Gewässerunterhaltung Verpflichtete auch zum Gewässerausbau verpflichtet. Die vorgesehenen Gewässerausbaumaßnahmen sind daher in einem Vermögensplan Gewässer dargestellt.

Im Zuge des Auslaufens der Stromkonzession wurde durch den Gemeinderat die Gründung einer Gemeindewerke Gesellschaft beschlossen, die zusammen mit einem strategischen Partner die Versorgung mit Strom, Gas und Wärme sowie die Wasserversorgung übernimmt. Dazu wurde von den Gemeindewerken Wachtberg, AöR der Betriebsbereich Wasserwerk und Energiegewinnung gegen Gewährung von Gesellschaftsanteilen in die neue Gesellschaft, die jetzt unter dem Namen **enewa GmbH** firmiert, eingebracht. Die Gemeindewerke Wachtberg halten nach den gesellschaftsrechtlichen Regelungen jetzt 51% der Anteile, die übrigen 49 % werden durch die Stadtwerke Aachen AG gehalten.

Die Aufstellung des vorliegenden Wirtschaftsplanes erfolgt auf der Grundlage der §§ 16 – 19 der Verordnung über kommunale Unternehmen und Einrichtungen als Anstalt des öffentlichen Rechts (Kommunalunternehmensverordnung – KUV vom 24. Oktober 2001 (GV.NRW. S.773), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 22. März 2021 (GV.NRW. S.348)).

Der Wirtschaftsplan enthält einen Gesamtplan für die Gemeindewerke. Zusätzlich dargestellt ist die erwartete Gewinn- und Verlustrechnung für den Gewässerbereich (jeweils mit Gegenüberstellung der Planzahlen 2023).

Nach den Regelungen des Gemeindehaushaltsrechts müssen der Wirtschaftsplan und der Abschluss einer AöR nicht in den Haushaltsplan der Gemeinde aufgenommen werden. Aus Gründen der Transparenz und entsprechend einer Empfehlung des Städte- und Gemeindebundes NRW/der Kommunalagentur NRW wird der Wirtschaftsplan auch weiterhin dem Haushaltsplan der Gemeinde als Anlage beigelegt.

2. Wirtschaftsplan 2024 – Überblick in Kurzform

Für die Aufstellung des Wirtschaftsplans 2024 werden wie in 2023 folgende Vorgaben berücksichtigt. Soweit davon abgewichen werden muss, wird dies im Vorbericht erläutert:

- Abweichend von den Vorjahren soll entsprechend den Haushaltsberatungen zum Gemeindehaushalt aus dem erwirtschafteten Jahresüberschuss ein erhöhter Betrag in Höhe von 1.000.000 € an den Gemeindehaushalt abgeführt werden. Diese erhöhte Abführung muss jedes Jahr überprüft werden..
- Ab dem Jahr 2028 sollen nach der aktuellen Finanzplanung keine neuen Schulden mehr gemacht werden. Für die Jahre 2024 bis 2027 liegt die Neuverschuldung in Summe bei ca. 6.900 T€.
- Rechtliche Verpflichtung aus dem Kommunalabgabengesetz, bei der Berechnung von Abschreibungen Beiträge und Zuschüsse Dritter unberücksichtigt zu lassen (Erwirtschaftung der Abschreibungen ohne Gegenrechnung der aufgelösten Ertragszuschüsse). In der Gebührenkalkulation für das Jahr 2024 wird dies wie bereits in den Gebührenkalkulationen der Vorjahre vollständig berücksichtigt, d.h. es werden keine Auflösungsbeträge mehr gebührenmindernd abgezogen.
- Festlegung der Höhe des jährlichen Reparaturaufwandes im beschlossenen Abwasserbeseitigungskonzept ((ABK) 2020 – 2025). Für das Jahr 2023 ist ein Betrag in Höhe von 150.000 € vorgesehen.
- Verbrauchsverhalten der Wachtberger Bürger beim Wasserverbrauch. Aufgrund der Ergebnisse der Jahre 2021 und 2022 wird von einem wieder reduzierten durchschnittlichen Wasserverbrauch von 45,5 m³ ausgegangen.
- Vollständige Berücksichtigung der Flächen der klassifizierten Straßen in der Gebührenkalkulation. Von den Straßenbaulastträgern Land + Kreis werden für alle an das öffentliche Kanalnetz angeschlossenen Flächen Gebühren erhoben. Die betroffenen kanalwirksamen Flächen sind alle mit den Baulastträgern abgestimmt.

- Beim Eigenkapital ist der Ansatz des Nominalzinssatzes zulässig, der sich aus dem 30-jährigen Durchschnitt der Emissionsrenditen für festverzinslich Wertpapiere ergibt. Für das Kalkulationsjahr 2024 ergibt sich nach der aktuellen Rechtsprechung ein Zinssatz in Höhe von 3,026667 %. Die Fremdkapitalzinsen werden in tatsächlicher Höhe berücksichtigt.

Folgende Ergebnisse werden in den Gemeindewerken geplant:

Die Erträge belaufen sich auf 7.741.865 € (Vorjahr 8.621.771 €). Dem stehen Aufwendungen in Höhe von 6.165.529 € (Vorjahr 6.999.950 €) gegenüber. Es ergibt sich ein positives Jahresergebnis in Höhe von **1.576.606 €** (Vorjahr **1.621.821 €**). Aus diesem Überschuss soll ein Betrag von 1.000.000 € an den Gemeindehaushalt abgeführt werden. Ebenfalls ist hierin der Beteiligungsertrag enewa GmbH des Jahres 2024 enthalten, der 446.700 € beträgt. Es verbleibt ein Überschuss in Höhe von **129.906 €** (Vorjahr: 361.001 €), der der allgemeinen Rücklage zugeführt werden soll. bzw. zur Erhöhung des Eigenkapitals der enewa GmbH verwendet werden könnte.

Ein- und Auszahlungen sind deckungsgleich mit einem Betrag von 10.676.117 € veranschlagt (im Vorjahr 11.779.878 €). Ein- und Auszahlungen für Maßnahmen an Gewässern sind im Jahr 2024 in Höhe von 280.000 € (Vorjahr 666.000 €) eingeplant.

- Im Wirtschaftsjahr 2024 wird eine Kreditaufnahme mit einem Betrag von 6.776.271 € (Vorjahr 7.748.614 €) erforderlich. Hierin enthalten ist eine notwendige Erhöhung des Eigenkapitals der enewa GmbH in Höhe von insgesamt etwas über 7.000 T€ Der Anteil Gemeindewerke daran beträgt 3.600 T€. Der Grund ist die Übernahme des Gasnetzes.

Betriebsbereich Abwasserbeseitigungsbetrieb

Der Gesamtaufwand verringert sich gegenüber dem Plan 2023 um 435.519 € (von 6.116.534 € auf 5.681.015 €). Im Einzelnen ergeben sich größere Veränderungen bei folgenden Aufwendungen: Aufwendungen für bezogene Leistungen – 167.554 €, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (- 11.500 €) Abschreibungen (- 106.730 €), Personalkosten (- 99.995 €), Sonstigen betrieblichen Aufwendungen (- 104.616 €) und den Zinsen (+ 69.961 €).

Die eigenen Investitionen (ohne Betriebs- und Geschäftsausstattung) belaufen sich auf **3.174.000 €** (Vorjahr 4.324.000 €). Der Schwerpunkt im investiven Bereich liegt im Wirtschaftsjahr weiter bei Maßnahmen der Überflutungsvorsorge insbesondere in den Ortschaften Werthhoven und Fritzdorf sowie der Rückbau der Kläranlage Arzdorf, die Sanierung des Kanals in der Holzemer Straße und die Ergänzung der Kanalisation in der Schützenstraße/Alte Schule in Adendorf.

Betriebsbereich Gewässerunterhaltung/Gewässerausbau

Für diesen Betriebsbereich wird neben dem Erfolgsplan auch ein Vermögensplan aufgestellt. Hier wird im Erfolgsplan der Ansatz reduziert auf 186.243 € (Vorjahr: 188.708 €). Der Erstattungsbetrag der Gemeinde beträgt somit 186.243 € (Vorjahr 188.708 €). Der Maßnahmenkatalog ergibt sich aus dem Gewässerunterhaltungsplan 2024, der vom zuständigen Ausschuss der Gemeinde in der ersten Sitzung des Jahres 2024 beraten werden soll.

Bei den Investitionen (Gewässerausbaumaßnahmen) wird eine Landesförderung zwischen 60 % und 80 % für die Maßnahmen des Gewässerausbaus unterstellt. Im Jahr 2024 sind zwei ausstehende Maßnahmen zur Herstellung der Durchgängigkeit an einem Durchlass in Züllighoven und an einem Durchlass in Oberbachem vorgesehen. Die Maßnahme in Züllighoven vor der Kläranlage wird dabei in 2024 anfinanziert und soll in 2025 fertig gestellt sein. Die Gewässeraufweitung am Heltenbachweg in Pech soll im Planjahr genehmigungsreif geplant werden.

Die eingestellten Ansätze korrespondieren mit den Planzahlen des Haushaltsplanentwurfes der Gemeinde.

3. Gebührenbedarf

Als zu veranschlagende Kanalbenutzungsgebührensomme ist ein Betrag von 5.251.470 € (Vorjahr 5.629.013 €) eingestellt. Nach der Gebührenkalkulation ergeben sich bei dieser Summe unter Berücksichtigung eines Ausgleichsbetrages von Kostenüberdeckungen aus Vorjahren in Höhe von 428.511 € die folgenden gegenüber dem Vorjahr reduzierten Gebührensätze:

Verbrauchsgebühr (Schmutzwasser): 2,28 €/m³ (alt 2,54 m³)

Grundgebühr (Schmutzwasser):

- | | |
|---|---------------------------|
| a) mit einem Nenndurchfluss von QN 2,5 (5 cbm/h): | 78 € (alt 88 €) |
| b) mit einem Nenndurchfluss von QN 6,0 (12 cbm/h): | 187 € (alt 211 €) |
| c) mit einem Nenndurchfluss von QN 10,0 (20 cbm/h): | 312 € (alt 352 €) |
| d) mit einem Nenndurchfluss von QN 15,0 (30 cbm/h)
und größer: | 468 € (alt 529 €) |

Niederschlagswassergebühr: 1,50 €/m² (alt 1,52 €/m²)

Die Gebühr für die Entsorgung der Kleinkläranlagen reduziert sich auf **96,38 €/m³** (alt 106,32 €/m³) abgefahrenen Grubeninhalts.

Es wird vorgeschlagen, die genannten Gebührensätze für das Jahr 2024 zu beschließen.

4. Schlussbemerkung

Nach dem Beschluss des Wirtschaftsplanes durch den Verwaltungsrat und der Zustimmung durch den Rat der Gemeinde Wachtberg wird der Wirtschaftsplan der Öffentlichkeit wie bereits in den letzten Jahren über die Internetseite der Gemeinde unabhängig vom Haushaltsplan der Gemeinde zugänglich gemacht.

Für Anregungen und Hinweise zum Wirtschaftsplan sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindewerke dankbar. Sofern sich Fragen ergeben, stehen sie allen Bürgerinnen und Bürgern und den Mitgliedern des Verwaltungsrates gerne mit Rat und Auskunft zur Verfügung.

Wachtberg, den 16.11.2023
Aufgestellt:

Dipl.-Ing. Volker Strehl

Erfolgsplan

Gemeindewerke

A. Erfolgsplan (Gemeindewerke)

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €	Buchungs- kreis
	<u>Erträge</u>				
	1. Umsatzerlöse				
432906	Schmutzwassergebühr	2.564.288	2.757.037	2.640.008	8020
432907	Schmutzwassergebühr (Grundgebühr)	610.908	656.828	582.217	8020
432908	Niederschlagswassergebühr	2.076.274	2.215.148	2.014.538	8020
432915	sonstige Umsatzerlöse	5.000	5.000	5.000	8020
432904	Gebühr Entleerung Hauskläranlagen	3.000	3.500		8020
432902	Kleineinleiterabgabe	0	0		8020
442300	Erstattungen von Kommunen	255.243	384.908	241.555	8020
442400	Erstattungen von Zweckverbänden	82.000	73.702	81.400	8020
432903	Straßenentwässerungsgebühr Gemeinde	805.447	882.192	788.898	8020
432905	Entwässerungsgebühr klassifizierte				
437200	Straßen	49.229	53.920	48.655	8020
437200	Erträge aus der Auflösung von Sonder- posten aus Beiträgen nach KAG	583.796	632.064	642.750	8020
439800	Periodenfremde öff.-re Leistungsentgelte	10.000	10.000	-150.486	8020
	Summe	7.045.185	7.674.299	6.894.534	
	2. Sonstige betriebliche Erträge				
412100	Bedarfszuweisungen Land	213.000	471.800	62.895	8020
441800	Andere sonstige betriebliche Erträge	446.900	440.820	460.141	8020
451500	Veräußerung von beweglichen Sachen	0		800	
452210	Säumniszuschläge	850	850	640	8020
452200	Vollstreckungsgebühren	50	50	225	8020
452220	Mahngebühren	6.500	5.500	6.411	8020
452230	Stundungszinsen	0	0	0	8020
452240	Rücklastschriftgebühren	500	300	450	8020
452700	Schadenersatz	0	0	844	8020
458200	Erträge Auflösung/Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen	0	0	1.722	8020
458210	Auflösung von PWB auf Forderungen	0	0		8020
458300	Erträge aus der Auflösung oder Herab- setzung von Rückstellungen	1.000	1.000	668	8020
459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	0	0	4	8020
459800	Periodenfremde sonstige betr. Erträge	0	0	826	8020
	Summe	668.800	920.320	535.627	
	Summe der Erträge	7.713.985	8.594.619	7.430.161	

Kanalbenutzungsgebühren (Sachkonto 432901)

Die Erträge aus der Schmutzwassergebühr betragen 2.564.288 €, die Erträge aus der Grundgebühr Schmutzwasser betragen 610.908 € und aus der Niederschlagswassergebühr 2.076.274 €. In Summe ergibt sich ein Betrag von 5.251.470 € (Vorjahr 5.629.013 €).

Bemessungsgröße für das Schmutzwasser ist eine verbrauchte Wassermenge von 962.735 m³ (Vorjahr 973.197 m³). Diese Menge wurde auf der Grundlage der Ergebnisse 2021 und 2022 und einer angepassten Einwohnerentwicklung ermittelt. Für das Jahr 2024 wird von einer Einwohnerzahl von 21.159 angeschlossenen Einwohnern ausgegangen (Vorjahr 21.068 Einwohner). Für das Niederschlagswasser wird von einer befestigten Fläche von ca. 1.350.000 m² ausgegangen. In den Erträgen berücksichtigt ist ein Ausgleich von Kostenüberdeckungen aus Vorjahren in Höhe von 428.511 €.

Sonstige Umsatzerlöse (Sachkonto 432915)

Hier sind unter anderen die Einnahmen aus dem Dienstleistungsvertrag enewa GmbH berücksichtigt. Die Umgliederung aus den sonstigen betrieblichen Erträgen erfolgte aufgrund der Regelungen des Bilanzrichtlinien-Umsetzungsgesetzes (BilRUG).

Gebühr für die Entleerung von Hauskläranlagen (Sachkonto 432904)

Ab dem Jahr 2009 ist wieder eine Sondergebühr für die Entsorgung der verbliebenen Kleinkläranlagen festgelegt. Der Ansatz berücksichtigt die Entsorgung der verbliebenen Kleinkläranlagen. Auf die Gebührenkalkulation wird verwiesen.

Erstattungen von Kommunen (Sachkonto 442300)

Hierbei handelt es sich um den Betriebskostenzuschuss der Bundesstadt Bonn für die Kläranlage Pech (ca. 2.000 €) und die Erstattung der Gemeinde für die Gewässerunterhaltung (186.243 €) und den Gewässerausbau 67.000 €).

Erstattungen von Zweckverbänden (Sachkonto 442400)

Hier sind die Kosten der Geschäfts- und Betriebsführung für das Abwasserwerk des AZV Wachtberg-Remagen veranschlagt. Es handelt sich um die Kosten für

Personalkosten Klärwärter:	62.000 €
Kostenerstattung Geschäftsstelle:	16.900 €
Anteilige Kosten Fuhrpark:	3.100 €

Straßenentwässerungsgebühr Gemeinde (Sachkonto 432903)

Bezüglich der Ermittlung der Gebühr für die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze der Gemeinde wird auf die Gebührenkalkulation verwiesen. Bemessungsgröße ist eine Fläche von 523.704 m². Es ergibt sich ein Betrag von 805.447 € (Vorjahr 882.192 €).

Entwässerungsgebühr klassifizierte Straßen (Sachkonto 432905)

Die Erfassung der angeschlossenen Flächen ist abgeschlossen. Es ergibt sich eine mit den Straßenbaulastträgern abgestimmte Fläche von 32.009 m³. Veranschlagt sind die Niederschlagsgebühren sowohl für die Land- als auch die Kreisstraßen mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 53.920 € (Vorjahr 52.540 €).

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen nach KAG (Sachkonto 437200)

siehe hierzu Erläuterungen auf Seite 23

Periodenfremde öff.-re. Leistungsentgelte (Sachkonto 439800)

Nach dem BilRUG müssen diese periodenfremden Erträge seit 2016 unter den Umsatzerlösen dargestellt werden. Es handelt sich um Nacherhebungen von Kanalbenutzungsgebühren.

Bedarfszuweisungen Land (Sachkonto 412100)

Hierbei handelt es sich um die veranschlagten Zuschüsse des Landes zu Gewässermaßnahmen (Umsetzung Maßnahmenprogramm Wasserrahmenrichtlinie)

Andere sonstige betriebliche Erträge (Sachkonto 441800)

Hier sind die Erträge aus der enewa GmbH, die bisher unter dem Konto 469200 (Beteiligungsertrag enewa GmbH) dargestellt wurden berücksichtigt. Berücksichtigt sind die Daten der Planung der enewa GmbH für das Jahr 2024.

A. Erfolgsplan (Gemeindewerke)

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €	Buchungs- kreis
	<u>AUFWENDUNGEN</u>				
	3. Materialaufwand				
	a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
522200	Gas	5.500	5.500	4.794	8020
522500	Treibstoff für Fahrzeuge	5.500	5.500	5.263	8020
522600	Treibstoff für Sonstiges	1.000	1.000	799	8020
522700	Wasser	8.500	10.000	7.855	8020
526300	Betriebsstoffe	42.000	52.000	41.547	8020
	Summe:	62.500	74.000	60.258	
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen				
522100	Stromkosten	165.000	380.000	162.936	8020
523100	Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude usw.	45.000	55.000	41.390	8020
523120	Pflege Außenanlagen	16.000	13.000	15.134	8020
523300	Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	45.000	35.000	40.461	8020
523400	Unterhaltung von Fahrzeugen	3.000	4.000	1.579	8020
523600	Unterhaltung der BuG	300	300	0	8020
523610	Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtungen	6.000	8.000	3.732	8020
523710	Abfallentsorgung	10.000	10.000	8.044	8020
525300	Erstattungen an Gemeinden	320.000	320.000	290.000	8020
529200	Verbandsumlagen	316.000	336.974	296.573	8020
529901	Klärschlammberater	23.000	24.000	21.324	8020
529902	Landwirtschaftliche Klärschlammverwertung	40.000	45.000	35.671	8020
529903	Optische Überwachung der Kanäle	50.000	0	0	8020
529904	Abwasseruntersuchungen	1.500	1.500	957	8020
529905	Honorar für Ingenieurleistungen	130.000	125.000	137.567	8020
529906	Kosten Gewässerschutzbeauftragter	15.000	20.000	17.830	8020
529907	Abwasserabgabe	58.000	58.000	56.942	8020
529908	Unterhaltung Kanäle	215.000	190.000	379.903	8020
529909	Kleineinleiterabgabe	120	200	107	8020
529910	Entleerung der Hauskläranlagen	3.000	3.500	2.428	8020
529912	Abrechnung Kanalbenutzungsgebühren (RegioIT u.a.)	12.000	14.000	0	8020
529915	Aufwendungen für Arbeitsschutz	6.000	4.000	3.831	8020
529913	Unterhaltsaufwendungen Gewässer	160.450	188.708	181.392	8020
529914	Investitionskosten Gewässer	280.000	666.000	94.193	8020
	Summe	1.920.370	2.502.182	1.791.993	
	Summe Materialaufwand	1.982.870	2.576.182	1.852.251	

Betriebsstoffe (Sachkonto 526300)

Der Ansatz berücksichtigt Mittel für folgende Betriebsstoffe:

Fällmittel: 30.000 €
Laborstoffe: 10.000 €
Schmieröl: 2.000 €

Stromkosten (Sachkonto 522100)

Berücksichtigt sind die Stromkosten für die Kläranlagen mit einem Betrag von (ca. 150.000 €) sowie die Kosten für die Reinigungseinrichtungen in den Becken und der Pumpwerke (ca. 15.000 €).

Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude usw. (Sachkonto 523100)

Der Ansatz wird unter Berücksichtigung des Ergebnisses 2022 angepasst.

Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen (Sachkonto 523300)

Der Ansatz wird unter Berücksichtigung des Ergebnisses 2022 erhöht.

Erstattungen an Gemeinden (Sachkonto 525300)

Hierunter ist der an die Stadt Bonn zu zahlende jährliche Betrag für die Mitbenutzung der Kanäle sowie der Kläranlage Bad Godesberg und der Klärschlammverbrennungsanlage Salierweg eingestellt. Grundlage für die Abrechnung ist die Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Bonn und der Gemeinde Wachtberg vom 26.01.1989. Für das Jahr 2024 wird von einem Betrag von 320.000 € ausgegangen.

Verbandsumlagen (Sachkonto 529200)

Unter diesem Sachkonto sind die Verbandsumlagen Erftverband Abwasserbeseitigung (152.274 €), Erftverband Gewässer (25.793 €) und Abwasserzweckverband Wachtberg-Remagen (137.018 €) eingestellt. Die Umlage Gewässer Erftverband wird von der Gemeinde erstattet (siehe 442300).

Optische Überwachung der Kanäle (Sachkonto 529903)

Der Ansatz wird wieder aus Gründen der besseren Übersicht getrennt vom Konto Unterhaltung Kanäle (529908) dargestellt.

Honorar für Ingenieurleistungen (Sachkonto 529905)

Für folgende Ingenieurleistungen sind Mittel veranschlagt:

Überarbeitung Starkregengefahrenkarte	10.000 €
Kanalkataster	10.000 €
Emissions-/Immissionsnachweis Godesberger Bach	20.000 €
Überrechnung Kläranlage Pech/Aktualisierung Einleitungsantrag	40.000 €
Kanalnetzüberrechnung Niederbachem	25.000 €
Pauschale	10.000 €
Einleitungsanträge	15.000 €
Summe:	130.000 €

Abwasserabgabe (Sachkonto 529907)

Der Ansatz berücksichtigt die Schmutzwasserabgabe für die Kläranlagen Pech und Arzdorf und die Niederschlagsabgabe für die Netze Arzdorf und Pech sowie für kleinere Niederschlagswassereinleitungen.

Kanalunterhaltung (Sachkonto 529908)

Der Ansatz berücksichtigt den Aufwand für die Reinigung von ca. 50 % der Kanäle (entspricht ca. 55 km), die Kosten der Rattenbekämpfung sowie Sanierungsarbeiten an Kanälen und Schächten. Für Reparaturen sind davon ca. 150.000 € vorgesehen.

Abrechnung der Kanalbenutzungsgebühren (Sachkonto 529912)

Der Ansatz berücksichtigt im Wesentlichen die Versand- und Druckkosten für die Gebührenbescheide.

Zusätzlich berücksichtigt sind die Kosten für die Datenbereitstellung durch die Wasserversorger. Die Kosten für die Lizenz SAP TFA wird unter dem Konto 543903 (Leasinggebühren Software) berücksichtigt.

Aufwendungen für den Arbeitsschutz (Sachkonto 529915)

Der Ansatz beinhaltet Mittel für die Arbeitssicherheitstechnische Grundbetreuung und für die Arbeitsmedizin sowie sonstige Aufwendungen für den Arbeitsschutz. Zusätzlich berücksichtigt ist in 2024 eine Mitarbeiterschulung Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA).

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €	Buchungs- kreis
	4. Personalaufwand				
501200	Personalkosten Gemeindewerke	870.000	969.995	710.832	8020
	Summe	870.000	969.995	710.832	
	5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen				
574300	Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	2.186.132	2.292.862	2.079.080	8020
576200	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	15.000	15.000	4.774	8020
	Summe	2.201.132	2.307.862	2.083.853	
	6. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
542100	Miete Verwaltungsgebäude (einschl. Nebenkosten)	35.000	0	0	8020
543901	Aufw. für Personal- und Verwltgskosten Gemeinde	55.000	208.396	333.665	8020
544110	Haftpflichtversicherung	4.700	4.700	4.569	8020
544130	Gebäudeversicherung	5.800	5.800	5.680	8020
544140	Vermögensschadenversicherungen	4.600	4.600	2.368	8020
544180	Maschinenversicherung	9.600	9.600	9.426	8020
544200	Kfz-Versicherungsbeiträge	2.700	2.700	2.673	8020
544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	8.500	8.000	8.227	8020
543903	Leasinggebühren Software	13.000	15.000	11.121	8020
542700	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	60.000	45.000	40.249	8020
543902	Geschäftsausgaben	18.000	18.000	17.321	8020
542310	Bankgebühren	12.000	7.000	11.101	8020
541700	Personalnebenaufwendungen	1.000	720	0	8020
543100	Büromaterial	1.000	500	991	8020
543110	Verbrauchsmaterial	4.000	4.000	3.547	8020
543500	Telefon	10.000	9.000	9.056	8020
544120	Unfallversicherung	1.800	1.800	1.765	8020
542210	Leasing für bewegliche Wirtschaftsgüter	4.815	4.815	4.815	8020
542800	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	800	800	775	8020
541600	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung,	10.000	6.500	8.228	8020
544500	Verluste aus Abgang von Vermögen	0	0	0	8020
544810	Pauschalwertberichtigung auf Forderungen	0	0	1.500	8020
544820	Aufwendungen für Wertberichtigungen auf Forderungen	1.000	1.000	32	8020
544800	Einzelwertberichtigung auf Forderungen	0	0	6.764	8020
549200	Schadensfälle	0	0	0	8020
549900	Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.000	20.000	5.379	8020
549800	Periodenfremde ordentliche Aufwendungen	0	0	1.926	8020
	Summe	273.315	377.931	491.179	
	7. Erträge aus Beteiligungen				
469200	Beteiligungsertrag enewa GmbH	0	0	0	8020
	Summe	0	0	0	

Personalkosten Gemeindewerke (Sachkonto 501200)

Unter diesem Konto werden die Personalkosten für die direkt bei den Gemeindewerken angestellten Mitarbeitern dargestellt. Die Kosten für das von der Gemeinde gestellte Personal und die Verwaltungskosten werden unter dem Konto 543901 dargestellt.

Abschreibungen (Sachkonto 574300/576200)

Der Ansatz berücksichtigt auf der Basis des Abschlusses 2022 die Neuzugänge der Jahre 2023 und 2024.

Miete Verwaltungsgebäude (einschl. Nebenkosten)

Finanziert ist die Miete im Verwaltungsgebäude im Gewerbegebiet in Villip.

Aufwendungen für Personal und Verwaltungskosten Gde (Sachkonto 543901)

Gemäß Vertrag zwischen Gemeinde und der AöR wird ein Teil des Personal von der Gemeinde gestellt. Die dafür entstehenden Kosten werden entsprechend den Zeitanteilen der Gemeinde ersetzt. Zusätzlich enthalten sind anfallende Verwaltungskosten.

Vermögensschadenversicherung (Sachkonto 544140)

Hier sind eine D&O Versicherung sowie die Eigenschadensversicherung finanziert.

Prüfung, Beratung, Rechtsschutz (Sachkonto 542700)

Der Ansatz berücksichtigt den Prüfungskostenanteil ABB (20.000 €), den Rechtsschutzversicherungsbeitrag (613 €) sowie einen Betrag von 3.900 € für den Beratungsvertrag mit der Kommunal- und Abwasserberatung. Zusätzlich ist die Mitgliedschaft im Kommunalen Netzwerk Grundstücksentwässerung (6.789,18 €), der externe Datenschutzbeauftragte sowie ein Ansatz für die sonstige Beratung und Vertretung in Verwaltungstreitverfahren finanziert. Zusätzlich ist ein Workshop Klimasicherer Bebauungsplan mit 15.000 € finanziert, der zusammen mit der Kommunalagentur NRW und der Gemeinde durchgeführt werden soll.

Leasinggebühren Software (Sachkonto 543903)

Der Ansatz berücksichtigt unter anderem das Dokumentenmanagementsystem.

A. Erfolgsplan (Gemeindewerke)

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €	Buchungs- kreis
	8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
461300	Zinserträge von Gemeinden	0	0	0	8020
461600	Zinserträge von verbundenen Unternehmen	27.880	27.152	30.646	8020
469900	Andere sonstige zinsähnliche Erträge	0	0	0	8020
	Summe	27.880	27.152	30.646	
	9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
551800	Zinsaufwendungen an private Unternehmen	679.720	605.213	460.875	8020
551900	Zinsaufwendungen an Bund	0	0	0	8020
551300	Zinsaufwendungen an Gemeinden	153.572	159.418	217.780	8020
552800	Zinsen für Liquiditätskredite	4.000	2.700	3.506	8020
	Summe	837.291	767.330	682.160	
	Summe Aufwendungen:	6.164.608	6.999.300	5.109.443	
	10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.577.257	1.622.471	1.640.532	
	11. sonstige Steuern				
547100	Grundsteuer	150	150	104	8020
547200	Kraftfahrzeugsteuer	500	500	426	8020
	Summe	650	650	530	8020
	11. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.576.606	1.621.821	1.640.002	

Andere sonstige zinsähnliche Erträge (Sachkonto 469900)

Es erfolgen keine Zuschreibungen mehr.

Zinsaufwendungen an private Unternehmen (Sachkonto 551800)

Der Ansatz berücksichtigt die Zinsen für die durch die Gemeindewerke aufgenommenen Kredite für Maßnahmen der Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung.

Die Anteile für die Wasserversorgung werden zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen durch die enewa GmbH erstattet. Der Anteil enewa GmbH beträgt hier 18.650,80 €. Die Erstattung erfolgt unter dem Sachkonto 461600.

Zinsaufwendungen an Gemeinden (Sachkonto 551300)

Der Ansatz berücksichtigt die Zinsen für die Verträge, die vor der Gründung der AöR durch die Gemeinde für die Finanzierung von Maßnahmen der Abwasserbeseitigung/Wasserversorgung aufgenommen wurden.

Die Anteile für die Wasserversorgung werden zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen durch die enewa GmbH erstattet. Der Anteil enewa GmbH beträgt hier 9.229,04 €. Die Erstattung erfolgt unter dem Sachkonto 461600.

Zinsaufwendungen an Bund (Sachkonto 551900)

Dieser Ansatz ist unter den Zinsaufwendungen an Gemeinden (551300) mit berücksichtigt.

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Als Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ergibt sich ein Betrag von 1.577.257 € (Vorjahr 1.622.471 €). Unter Berücksichtigung der sonstigen Steuern ergibt sich ein Überschuss von 1.576.606 €. Dieser Betrag steht für die Gewinnabführungen an die Gemeinde sowie die Zuführungen zur allgemeinen Rücklage zur Verfügung.

Die Darstellung dieser Positionen erfolgt jetzt im Vermögensplan unter Auszahlungen.

Vermögensplan

Betriebsbereich Abwasserbeseitigungsbetrieb

Sachkonto/ AuftragsNr.	Bezeichnung	Ansatz 2024 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €	Buchungs- kreis
	Einzahlungen				
	A. Beiträge und ähnliche Entgelte				
683200	Beiträge	50.000	30.000		8020
zu 683100	Kanalanschlussbeiträge				
zu 683101	Investitionsanteil Straßenentwässerung				
zu 683102	Baumaßnahmen Dritter				
zu 683103	Erstattung von Hausanschlusskosten				
	Summe:	50.000	30.000	0	
	B. Eigenkapital				
202100	Zweckgebundene Deckungsrücklagen	26.000	26.000	0	8020
zu 202100	Investitionspauschale f. Abwasserbeseitigung	0	0	0	
zu 202101	Verrechnung Abwasserabgaben	0	0	0	
zu 202102	Erstattungen Dritter	0	0	0	
	Summe:	26.000	26.000	0	
	C. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen				
574300	Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	2.186.132	2.292.862	2.079.080	8020
576200	Abschreibungen -GWG-	15.000	15.000	4.774	8020
	Summe:	2.201.132	2.307.862	2.083.853	
	D. Jahresüberschuss	1.576.606	1.621.821	1.640.002	
	E. Kreditaufnahmen für Investitionen				
321800	Einzahlung aus Investitionskrediten vom privaten Bereich	6.776.271	7.748.614	4.400.000	8020
	Summe:	6.776.271	7.748.614	4.400.000	
	F. Sonstige Einzahlungen				
178101	Erstattung Tilgungsleistung enewa	46.108	45.581	53.709	8020
	Sonstige Veränderungen bei Bilanzposten	0	0	0	8020
	Summe:	46.108	45.581	53.709	
	Gesamteinnahmen Vermögensplan	10.676.117	11.779.877	8.177.565	

Beiträge (Sachkonto 683200)

Unter diesem Kontierungsobjekt sind folgende Einzahlungen dargestellt:

Kanalanschlussbeiträge:	0 €
Baumaßnahmen Dritter:	0 €
Hausanschlusskosten:	50.000 €
Investitionskostenanteil Gemeinde:	0 €

Bei den Hausanschlusskosten ist im Wesentlichen die Abrechnung der Grundstücksanschlusskosten Eckendorfer Straße berücksichtigt. Die Abrechnung erfolgt in 2024.

Zweckgebundene Deckungsrücklagen (Sachkonto 202100)

Berücksichtigt ist eine Verrechnung Abwasserabgabe in Höhe von 26.000 € für den Anschluss der Kläranlage Arzdorf.

Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen (Sachkonto 574300)

Der Ansatz berücksichtigt die Abschreibungen der bis zum 31.12.2022 aktivierten Anlagen sowie die Zugänge der Jahre 2023 und 2024.

Einzahlungen aus Investitionskrediten vom privaten Bereich (Sachkonto 321800)

Zur Finanzierung der Auszahlungen ergibt sich unter Berücksichtigung der Einzahlungen eine erforderliche Kreditaufnahme von 6.776.271 €.

Erstattung Tilgungsleistung enewa GmbH (Sachkonto 178101)

Hier sind die anteiligen Tilgungsbeträge dargestellt, die die enewa GmbH an die Gemeindewerke erstattet (siehe Sachkonten 321800 und 379901, Seite 16).

Sachkonto/ AuftragsNr.	Bezeichnung	Ansatz 2024 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €	Buchungs- kreis
	<u>Auszahlungen</u>				
	A. Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände				
23000072	Zuschuss Bundesstadt Bonn	110.000	37.000	0	8020
23000000	Zuschuss AZV Wachtberg-Remagen	14.000	30.000	7.849	8020
23000031	Grunddienstbarkeiten/Grunderwerb	6.000	10.000	59	8020
	Summe	130.000	77.000	7.908	
	B. Auszahlungen für Sachanlagen				
	I. Abwasserreinigungsanlagen				
23000057	Kläranlage Pech (Klärschlammbehandlung)	0	100.000	943.335	8020 8020
23000003	Kläranlage Arzdorf (Pumpwerk)	500.000	700.000	473.545	8020
23000030	Technische Betriebsausstattung Kläranlagen	10.000	10.000	0	8020
	Summe	510.000	810.000	1.416.880	
	II. Abwassersammlungsanlagen				
	II.1 Eigene Investitionen				
23000006	RÜB 002, Villip, (Gesamtkosten 1.652.000 €)	20.000	20.000	0	8020
23000060	Umbau RRB 006, Gimmersdorf zu RKB	0	0	0	8020 8020
23000016	Beckenausrüstung (Drosseleinrichtungen; Prozeß- leitsystem	150.000	50.000	0	8020 8020
23000056	RRB 002 Berkum	0	0	0	8020
	Zwischensumme	170.000	70.000	0	

Zuschuss Bundestadt Bonn (Auftragsnummer 2300 0072)

Hierbei handelt es sich um die Abrechnung von Investitionskosten der Kläranlage Bonn-Bad Godesberg und der Klärschlammverbrennung Salierweg. Abgerechnet werden getätigte Investitionen des Jahres 2022. Grundlage sind die vertraglichen Vereinbarungen der Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Bundestadt Bonn sowie Mittelanmeldung vom 20.09.2019.

Zuschuss AZV Wachtberg-Remagen (Auftragsnummer 2300 0000)

Hierbei handelt es sich um die Bereitstellung von Mitteln für notwendige Sanierungsmaßnahmen an der Kläranlage Züllighoven

Kläranlage Pech, Klärschlammbehandlung (Auftragsnummer 2300 0057)

Die Maßnahme ist fertig gestellt.
in Höhe von 1.350 T€ ausgegangen. Die Maßnahme wird voraussichtlich Mitte 2023 abgeschlossen sein.

Kläranlage Arzdorf (Pumpwerk) (Auftragsnummer 2300 0003)

Die noch durchzuführenden Sanierungsarbeiten an den Abwasseranlagen können erst im Jahr 2024 abgeschlossen werden.

Technische Betriebsausstattung Kläranlagen

Hier ist unter anderem die Anschaffung einer Rückschlammpumpe finanziert.

Beckenausrüstung (Auftragsnummer 2300 0016)

Das vorhandene Beckenüberwachungssystem muss ertüchtigt werden. Zusätzlich sind an mehreren Regenbecken die vorhandenen Drosseleinrichtungen auszutauschen.

RRB 002, Berkum (Auftragsnummer 2300 0056)

Es handelt sich hierbei um die Vergrößerung des Volumens am vorhandenen Regenrückhaltebecken und den Bau eines zusätzlichen Hochwasserrückhaltebeckens (siehe hierzu Verwaltungsrat am 18.11.2014, TOP 5 ö.S.).

Der Genehmigungsantrag ist im Januar 2019 beim Rhein-Sieg-Kreis zur Genehmigung eingereicht worden. Es wird von einer Umsetzung der Maßnahme in den Jahren 2025 und 2026 ausgegangen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 655 T€.

Sachkonto/ AuftragsNr.	Bezeichnung	Ansatz 2024 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €	Buchungs- kreis
	Übertrag Eigene Investitionen	170.000	70.000	0	
23000289	Kanalverlängerung , Kuhstr. Pech	0	0	0	8020
23000305	Sanierung Kanalnetz Allgemein	500.000	500.000	25.436	8020
23000317	Kanalbau Auf dem Stein, Holzern	0	90.000	0	8020
23000129	Kanalbau Zum Rheintal, Werthhoven 2.BA	0	600.000	517.251	8020
23000068	Druckleitung Arzdorf-Holzern	0	0	417	8020
23000089	Rodder Kirchweg, Villiprott,	0	0	40.600	8020
23000237	Sanierung Kanalnetz Pech	0	0	75.330	8020
23000318	Kanalbau Mühlenstraße, Niederbachern Planungsl.	20.000	20.000	0	8020
23000171	RRB Villip Quellenstraße	20.000	200.000	0	8020
23000198	Überflutungsvorsorge Fritzdorf (VE 2025: 300.000 €)	300.000	300.000	17.196	8020
23000199	Erneuerung Bachkreuzung, TS, Im Bruch	0	300.000	0	8020
23000306	Überflutungsvorsorge Alter Hof, Werthoven	250.000	400.000	14.025	8020
23000201	Fremdwasserbeseitigungsmaßnahmen Fritzdorf	0	0	0	8020
23000279	Sanierung Kanal Holzerner Straße, Villip (VE 2025: 400.000 €)	500.000	300.000	0	8020
23000253	Kanalbau Wolfskaule, Pech	90.000	100.000	0	8020
23000282	Kanalbau Auf der Schürp, Villip Planungsleistungen	7.000	7.000	0	8020
23000283	Kanalbau Buschgasse, Villiprott Planungsleistungen	7.000	7.000	0	8020
23000284	Kanalbau Schützenstr., Adendorf	670.000	250.000	0	8020
23000264	Kanalerneuerung Eckendorfer Str.	0	200.000	551.690	8020
23000249	Kanalverlängerung Holzerner Straße	0	0	93.342	8020
	Summe II.1	2.534.000	3.344.000	1.335.286	
	II.2 Erschließungsmaßnahmen				
23000036	Kanalisation B-Plangebiet Bruchbachstraße	0	0	0	8020
23000021	Kanalisation B-Plan Adendorf (östlich Grimmsdorfer Weg)	0	0	0	8020
23000025	Kanalisation B-Plan Gebiet Burgstraße (Gesamtkosten 1.500.000 €)	0	0	0	8020
23000069	Kanalisation B-Plan 10-10, Siebengebirgsblick	0	0	0	8020
23000077	Kanalisation B-Plan 10-10, G´dorfer Straße	0	0	0	
	Summe II.2	0	0	0	

**Maßnahmen Überflutungsvorsorge und Kanalbau Zum Rheintal, Werthhoven
(Auftragsnummer 2300 0129)**

Der 1. Bauabschnitt wurde im September 2019 fertig gestellt.
Die Umsetzung des 2. Bauabschnittes wurde in 2022 begonnen und wird spätestens Mitte 2023 abgeschlossen sein.
Der vorgesehene Kostenrahmen beläuft sich auf 1.357 T€.

Überflutungsvorsorge Alter Hof, Werthoven (Auftragsnummer 2300 0306)

Hier sind Mittel für den Einbau weiterer Rinnen und sonstige noch zu prüfende Maßnahmen zur Verbesserung der Überflutungsverhältnisse im Bereich Alter Hof vorgesehen.

Kanalbau Rodder Kirchweg, Villip (Auftragsnummer 2300 0089)

Die Maßnahme wird wegen der Planung Querung L 158 zunächst in das Jahr 2027 geschoben.

Überflutungsvorsorge Fritzdorf (Auftragsnummer 2300 0198)

Im Rahmen dieser Maßnahme sollen die vorhandenen Grabensysteme südlich der Ortslage Fritzdorf auf der Grundlage der Planung aus den 1980-Jahren ergänzt und optimiert werden. Unter Berücksichtigung der erarbeiteten Starkregenkarten sollen die Maßnahmen in 2024-2025 umgesetzt werden.
Die Mittel werden neu veranschlagt. Für das Jahr 2025 sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 300.000 € vorgesehen.

Kanalbau Schützenstr., Adendorf (Auftragsnummer 23000284)

Im Zuge der Straßenausbaumaßnahme der Gemeinde soll das vorhandene Kanalsystem im oberen Teil der Schützenstraße und in der Straße Neue Schule ergänzt werden.

**Kanalbau Mühlenstraße, Auf der Schürp, Buschgasse, (Auftragsnummer 23000318;
23000282; 23000283)**

In diesem Bereich soll erstmalig eine öffentliche Kanalisation hergestellt werden.
Die jeweiligen Ansätze berücksichtigen vorbereitende Planungsleistungen.

Sanierung Kanal Holzemer Straße, Villip

Der Kanal Holzemer Straße ist sowohl baulich als auch hydraulisch sanierungsbedürftig. Es erfolgt ein Neubau von der Einmündung in die Villiper Hauptstraße bis
Die Maßnahme wird in der Sitzung des Verwaltungsrates am 28.11.2023 vorgestellt.

RRB Villip Quellenstraße (Auftragsnummer 23000171)

Laut M3/M7-Nachweis sind die Einleitungsmengen aus dem RRB zu drosseln. Dazu soll die vorhandene Drossel angepasst werden und das Gewässer in Teilbereichen aufgewertet werden. Die Planung soll fortgeführt und mit der Bezirksregierung abgestimmt werden.

Sachkonto/ AuftragsNr.	Bezeichnung	Ansatz 2024 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €	Buchungs- kreis
	III. Betriebs- u. Geschäftsausstattung				
782100	Erwerb von immateriellen VG	5.000	5.000	0	8020
782700	Geringwertige Wirtschaftsgüter	10.000	15.000	5.081	8020
782600	Betriebs- und Geschäftsausstattung	50.000	40.000	36.063	8020
	Summe	65.000	60.000	41.144	
	C. Tilgung von Krediten für Investitionen				
321800	Tilgungen von Investitionskrediten von privaten Unternehmen	1.256.295	1.276.704	1.579.301	8020
321800	Tilgungen von Investitionskrediten an Gemeinde	504.220	523.710	923.339	8020
178101	Tilgungsanteil enewa GmbH	46.108	45.581	53.709	8020
	Summe	1.806.622	1.845.995	2.556.350	
	D. Beträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge				
437200/ 437210	Beträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen nach KAG	583.796	632.064	642.750	8020
	Summe	583.796	632.064	642.750	
	E. Sonstige Auszahlungen				
205500	Abführung Gewinnanteil enewa GmbH	446.700	440.820	423.267	8020
178104	Abführung Gewinnanteil Gemeinde	1.000.000	820.000	820.000	8020
23000197	Zuführung an Kapitalrücklage enewa	3.600.000	3.600.000	0	8020
	Summe	5.046.700	4.860.820	1.243.267	
	Sonstige Veränderungen bei Bilanzposten	0	0	933.981	8020
	Gesamtausgaben Vermögensplan	10.676.117	11.629.878	8.177.565	

Betriebs - und Geschäftsausstattung (Sachkonto 782600)

Finanziert werden Anschaffungen für die neuen Büroräumlichkeiten in Villip und für den Kläranlagenbetrieb

Tilgungen von Investitionskrediten von privaten Unternehmen (Sachkonto 321800)

Es handelt sich um Tilgungsleistungen für die Kredite, die die Gemeindewerke in eigenem Namen aufgenommen haben (ohne Tilgungsanteil enewa).

Der Anteil enewa GmbH beträgt 35.375,88 € . Er ist unter Konto 178101 dargestellt.

Tilgungen von Investitionskrediten an Gemeinde (Sachkonto 379901)

Es handelt sich um die Tilgungsraten für Kredite, die die Gemeinde für Investitionen in Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung aufgenommen hat (ohne Tilgungsanteil enewa).

Der Tilgungsanteil enewa GmbH beträgt 10.731,81 €. Er ist unter Konto 178101 dargestellt.

Beträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen nach KAG (Sachkonto 437200)

Unter diesem Kontierungsobjekt werden die Auflösungsbeträge der aufgelösten Sonderposten (empfangene Ertragszuschüsse) dargestellt. Es handelt sich dabei um die Auflösung der Beiträge einschließlich der Investitionen Dritter, der Hausanschlusskosten sowie der Investitionsanteile Straßenentwässerung. Die Gesamtsumme beträgt 583.796 €.

Abführung Gewinnanteil enewa GmbH (Sachkonto 205500)

Der Gewinnanteil der enewa GmbH ist im Rahmen des Jahresabschlusses (Gewinnverwendungsbeschluss) an die Gemeinde auszuführen. Es handelt sich um den Betrag des Jahres 2024.

Abführung Gewinnanteil Gemeinde (Sachkonto 178104)

Dargestellt ist die geplante Abführung aus dem Jahresüberschuss des Jahres 2024.

Zuführung an Kapitalrücklage enewa (Auftrag 2300 0197)

Aufgrund der Übernahme des Gasnetzes ist eine Erhöhung des Eigenkapitals der enewa GmbH in Höhe von ca. 7.100 T€ erforderlich.

Davon entfallen auf den Gesellschafter Gemeindewerke 3.600 T€ (51%).

Der Betrag wird in 2024 neu eingestellt, da die Übernahme des Gasnetzes auf den 31.12.2024 verschoben wurde.

Erfolgsplan

Betriebsbereich Gewässer

Gewinn- und Verlustrechnung 2024 (Plan)
Gemeindewerke
- Gewässer -

	2024		2023	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	0		0	
4. sonstige betriebliche Erträge	<u>186.243</u>	186.243	<u>188.708</u>	188.708
5. Materialaufwand				
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	186.243		188.708	
6. Personalaufwand	0		0	
7. Abschreibungen				
- auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0		0	
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>0</u>	<u>186.243</u>	<u>0</u>	<u>188.708</u>
		0		0
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0		0	
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		0		0
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0		0
19. Sonstige Steuern		<u>0</u>		<u>0</u>
20. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		<u><u>0</u></u>		<u><u>0</u></u>

Aufgestellt:

Wachtberg, den 16.11.2023

Dipl.-Ing. Volker Strehl

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €	Buchungs- kreis
	<u>Erträge</u>				
	4. Sonstige betriebliche Erträge				
442300	Erstattungen der Gemeinde	186.243	188.708	210.256	8020
412100	Zuwendungen des Landes	0	0	0	8020
459800	Periodenfremde Erträge	0	0	0	8020
	Summe:	186.243	188.708	210.256	
	Summe Erträge	186.243	188.708	210.256	
	<u>Aufwendungen</u>				
	Aufwendungen für bezogene Leistungen				
529200	Verbandsumlagen	25.793	28.708	28.452	8020
529913	Unterhaltungsaufwendungen Gewässer	160.000	160.000	181.392	8020
543901	Aufwendungen für Personalgestellung	0	0	0	8020
543500	Telefon	450	0	413	8020
543903	Leasinggebühren Software	0	0	0	8020
549800	Periodenfremde ordentliche Aufwendungen	0	0	0	8020
549900	Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	0	0	8020
	Summe:	186.243	188.708	210.257	
	Summe Aufwendungen	186.243	188.708	210.257	
	14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0	
	19. Sonstige Steuern				
	Sonstige Steuern	0	0	0	8020
	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0	0	0	

Erstattungen der Gemeinde (Sachkonto 442300)

Der Aufwand für die Gewässerunterhaltung wird mit einem Anteil von 188.708 € durch die Gemeinde erstattet.

Verbandsumlagen (Sachkonto 529900)

Hier ist die Verbandsumlage an den Erftverband dargestellt. Grundlage ist die Beitragsprognose 2024 des Erftverbandes vom 26.10.2023

Unterhaltungsaufwendungen Gewässer (Sachkonto 529913)

Der Ansatz berücksichtigt Mittel für Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern sowie für Maßnahmen, die der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie dienen.

Grundlage ist der Gewässerunterhaltungsplan 2024. Dieser Plan soll in der ersten Sitzung des zuständigen Ausschusses der Gemeinde in 2024 beschlossen werden.

Aufwendungen für Personalgestellung (Sachkonto 543901)

Die Personalkosten werden von der Gemeindewerke übernommen

Vermögensplan

Betriebsbereich Gewässer

Sachkonto	Bezeichnung	Ansatz 2024 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €	Buchungs- kreis
	<u>Einzahlungen</u>				
	Beiträge und ähnliche Entgelte				
412100	Investitionszuweisungen vom Land	213.000	471.800	62.895	8020
442300	Investitionszuweisungen Gemeinde	67.000	194.200	31.298	8020
441800	Investitionszuweisungen Dritter	0	0	0	8020
	Summe:	280.000	666.000	94.193	
	Summe Einzahlungen	280.000	666.000	94.193	
	<u>Auszahlungen</u>				
	Auszahlungen für Sachanlagen				
529914	Investitionskosten Gewässer	280.000	666.000	94.193	8020
	Summe:	280.000	666.000	94.193	
	Summe Auszahlungen	280.000	666.000	94.193	

Investitionszuweisungen vom Land (Sachkonto 412100)

Es wird eine Förderung des Landes in Höhe von 60 % der Investitionskosten bei den Ausbaumaßnahmen (Durchgängigkeitsmaßnahmen) unterstellt.
Grundlage für die Zuwendungen des Landes sind die Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen des Wasserbaus einschl. Talsperren.

Investitionszuweisungen Gemeinde (Sachkonto 442300)

Der Eigenanteil der Gemeinde ergibt sich zu 67.000 €.

Gewässerausbaumaßnahmen (Sachkonto 529914)

Vorgesehen sind Ausbaumaßnahmen in Höhe von 280.000 €. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Herstellung der Durchgängigkeit an zwei Durchlässen. Die beiden Maßnahmen werden unter Berücksichtigung einer Kostensteigerung von 15 % neu veranschlagt. Für die Maßnahme Werthovener Weg ist eine Förderung in Höhe von 60 % bewilligt, für die Maßnahme Durchlass Nr. 3 wird eine Förderung in derselben Höhe unterstellt.

- Durchlass Werthovener Weg (Reitplatz): 170.000 € (Neuveranschlagung in 2024)
 - Durchlass Nr.3 (oberhalb Kläranlage Züllighoven) : 85.000 € (Neuveranschlagung in 2024)
- Gesamtkosten 185.000 €, VE 2025: 100.000 €
- Retentionsraum Heltenbachweg, Planung für Genehmigungsantrag : 25.000 €

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2023 - 2027

Ergebnis- und Finanzplanung 2023 – 2027

Übersicht Erträge/Aufwendungen

Übersicht Entwicklung Erträge und Aufwendungen

Jahr	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€
Aufwendungen	6.102.328	6.165.258	6.456.768	6.591.487	6.699.801
Erträge					
Umsatzerlöse Kanal	5.433.645	5.251.469	5.405.913	5.518.046	5.614.473
Umsatzerlöse Kleinkläranlagen	3.500	3.000	3.500	3.500	3.500
Ertragszuschüsse	650.298	583.796	548.925	533.165	524.514
Gemeindeanteil	859.612	805.447	828.433	844.905	863.428
Anteil klassifizierte Straßen	52.540	49.229	50.538	51.444	52.146
Sonstige Erträge	1.036.518	1.048.923	1.026.398	965.427	990.871
Summe Erträge	8.036.113	7.741.864	7.863.707	7.916.487	8.048.932
Ergebnis	1.933.785	1.576.606	1.406.939	1.325.000	1.349.131
Gewinn/Verlust	1.933.785	1.576.606	1.406.939	1.325.000	1.349.131

Übersicht Entwicklung Erträge und Aufwendungen

- Gewässer -

Jahr	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
Aufwendungen	188.708	186.243	190.000	190.000	190.000
Erträge					
Erstattung Gemeinde	188.708	186.243	190.000	170.000	170.000
Landesmittel	0	0	0	20.000	20.000
Ergebnis	0	0	0	0	0

Ergebnis- und Finanzplanung 2023 – 2027

Übersicht Auszahlungen/Einzahlungen
(Deckungsmittel)

Auftragsnummer/ Sachkonto	Kurzbezeichnung	Planungsperiode						
		Gesamtkosten (T€)	Bisher finanziert (T€)	2023 (T€)	2024 (T€)	2025 (T€)	2026 (T€)	2027 (T€)
Auszahlungen								
Grunderwerb								
23000031	Grunddienstbarkeiten/Grunderwerb	175	145	10	5	5	5	5
	Summe Grunderwerb	175	145	10	5	5	5	5
Baukostenzuschüsse								
2300000	Zuschuss AZV W-R	lfd.A.	0	30	14	6	6	6
2300072	Zuschuss Bundesstadt Bonn	lfd.A.	0	37	110	300	300	0
	Summe Baukostenzuschüsse:	0	0	67	124	306	306	6
Abwasserbehandlung								
23000030	T.B.A. Kläranlagen	lfd.A.	0	10	10	10	10	10
23000006	RÜB 002 Villip,	1.652	348	20	20	500	764	0
23000016	Beckenausrüstung	280	230	50	150	100	50	50
23000003	Kläranlage Arzdorf (Pumpwerk/Rückbau)	2.000	743	700	500	0	0	0
23000056	RRB 002, Berkum	655	71	0	0	380	204	0
23000057	Kläranlage Pech (Klärschlammbehandlung)	1.350	1.220	100	0	0	0	0
23000060	Regenklärbecken Gimmersdorf (Umbau)	398	398	0	0	0	0	0
782600	Geringwertige Wirtschaftsgüter	lfd.A.	0	15	6	6	6	6
782700	Betriebs- und Geschäftsausstattung	lfd.A.	0	40	50	30	30	0
782100	Erwerb von immateriellen VG	lfd.A.	0	15	10	10	10	10
	Summe Abwasserbehandlung:	6.335	3.010	950	746	1.036	1.074	76
Kanalisation								
23000089	Rodder Kirchweg, Villip	1.045	134	0	0	0	0	851
23000306	Überflutungsvorsorge Alter Hof, Werthoven	1.020	4	400	250	0	0	0
23000305	Sanierung Kanalnetz Allgemein	lfd.A.	0	500	500	250	100	100
23000317	Kanalbau Auf dem Stein, Holzern	90	0	90	0	0	0	0
23000303	Kanalerneuerung Dorfstraße, Villiprott	1.800	0	0	0	0	0	0
23000304	Kanalerneuerung Bergstraße/Buchenweg, Niederbachem	400	0	0	0	0	400	0
23000318	Kanalbau Mühlenstraße, Niederbachem Planungsl.	200	0	20	20	0	0	0
23000129	Kanalbau Zum Rheintal/Umflut, Werthhoven 2.BA	1.357	660	600	0	0	0	0
23000171	RRB Quellenstraße, Villip Planungsleistungen	222	2	200	20	0	0	0
23000198	Überflutungsvorsorge Fritzdorf	806	206	300	300	300	0	0
23000199	Erneuerung Bachkreuzung TS, Im Bruch	610	10	300	0	0	300	0
	Übertrag	7.550	1.016	2.410	1.090	550	800	951

Auftragsnummer/ Sachkonto	Kurzbezeichnung	Planungsperiode						
		Gesamtkosten	Bisher finanziert	2023	2024	2025	2026	2027
		(T€)	(T€)	(T€)	(T€)	(T€)	(T€)	(T€)
	Übertrag	7.550	1.016	2.410	1.090	550	800	951
23000201	Fremdwasserbeseitigungsmaßnahmen Fritzdorf	157	7	0	0	0	150	0
23000282	Kanalbau Auf der Schürp, Villip Planungsleistungen	300	3	7	7	0	0	0
23000283	Kanalbau Buschgasse, Villiprott Planungsleistungen	175	3	7	7	0	0	0
23000284	Kanalbau Schützenstr., Adendorf	670	0	250	670	0	0	0
23000253	Kanalbau Wolfskaule, Pech Planungsleistungen	120	3	100	90	0	0	0
23000248	Sanierung Kanal Im Ellig, Villip	750	0	0	0	0	250	500
23000279	Sanierung Kanal Holzemer Straße, Villip	900	0	300	500	400	0	0
23000249	Kanalverlängerung Holzemer Straße, Villip	130	104	0	0	0	0	0
23000250	Kanalerneuerung Kürrihovener Straße, Oberbachem	800	0	0	0	0	0	800
23000251	Kanalerneuerung Kommunalweg, Gimmersdorf	300	0	0	0	300	0	0
23000264	Kanalerneuerung Eckendorfer Str.	1.333	1.133	200	0	0	0	0
23000302	Verschiedene Maßnahmen 2024	200	0	0	0	0	0	0
23000281	Kanalerneuerung Marienstr. und Lannesdorfer Str., Ließem	1.500	0	0	0	0	0	0
23000252	Verschiedene Maßnahmen 2023	150	0	150	0	0	0	0
	Summe Kanalisation:	15.035	2.269	3.424	2.364	1.250	1.200	2.251
	Maßnahmen Dritter							
23000009	Kanalisation B-Plan Alte Gasse (02-11)	855	855	0	0	0	0	0
23000025	Kanalisation B-Plan Gebiet Burgstraße	1.588	1.588	0	0	0	0	0
23000069	Kanalisation B-Plan 10-10, Stichweg Siebengebirgsblick	80	80	0	0	0	0	0
23000035	Kanalisation B-Plangebiet Olligsiefen	400	400	0	0	0	0	0
23000036	Kanalisation B-Plangebiet Bruchbachstraße	550	550	0	0	0	0	0
23000077	Kanalisation B-Plan 10-10, Gimmersdorfer Straße	120	120	0	0	0	0	0
23000158	Kanalisation B-Plan Adendorf (östlich Grimmsdorfer Weg)	250	250	0	0	0	0	0
23000223	Kanalisation B-Plan Gewerbegebiet Villip, Erweiterung	650	650	0	0	0	0	0
23000253	Kanalisation B-Plan Brunnengasse, Berkum	0	0	0	0	0	0	0
	Summe Maßnahmen Dritter:	4.493	4.493	0	0	0	0	0
	Summe Investitionen:	25.863	9.772	4.451	3.239	2.597	2.585	2.338
	Sonstiges							
321800	Tilgungen von Investitionskrediten von pr. Unternehmen			1.193	1.256	1.335	1.350	1.370
379901	Tilgungen von Investitionskrediten an Gemeinde			595	504	448	447	437
321800/379901	Tilgung Anteil enewa GmbH			55	46	44	44	41
437200	Auflösung der Ertragszuschüsse			650	584	549	533	525
178104	Abführung Gewinnanteil an Gemeinde			820	1.000	1.000	820	820
205500	Abführung Gewinnanteil enewa GmbH			402	447	502	465	497
23000197	Zuführung an Kapitalrücklage enewa			0	3.600	0	0	0
	Summe Sonstiges:			3.715	7.437	3.879	3.658	3.690
	Gesamtsumme Auszahlungen:			8.167	10.676	6.476	6.243	6.028
	Einzahlungen							
683200	Beiträge			20	50	20	20	20
574300	Abschreibungen auf Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen			2.286	2.201	2.303	2.355	2.373
202100	Zweckgebundene Deckungsrücklagen			26	26	0	0	0
178101	Erstattung Tilgungsleistung enewa GmbH			55	46	44	44	41
321800	Einzahlungen aus Investitionskrediten vom pr. Bereich			5.757	6.776	2.702	2.499	2.246
201400	Gewinnrücklagen			1.934	1.577	1.407	1.325	1.349
	Gesamtsumme Einzahlungen			10.079	10.676	6.476	6.243	6.028

Finanzplanung 2023 - 2027

Gewässer

Sachkonto	Bezeichnung	Gesamtkosten (T€)	2023 (T€)	2024 (T€)	2025 (T€)	2026 (T€)	2027 (T€)
Auszahlungen							
529914	Gewässerausbau- maßnahmen	1546	666	280	200	200	200
Summe		1546	666	280	200	200	200
Einzahlungen							
412100	Investitionszuweisungen vom Land	1165	472	213	160	160	160
442300	Investitionszuweisungen Gemeinde	381	194	67	40	40	40
441800	Investitionszuweisungen Dritter	0	0	0	0	0	0
Summe		1546	666	280	200	200	200

Anlagen

Bilanz

zum 31.12.2022

Gemeindewerke Wachtberg,
Anstalt des öffentlichen Rechts

**Gemeindewerke Wachtberg, Anstalt des öffentlichen Rechts,
Wachtberg**

Bilanz zum 31. Dezember 2022

AKTIVA

PASSIVA

	€	€	Vorjahr €		€	€	Vorjahr €
A. ANLAGEVERMÖGEN				A. EIGENKAPITAL			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Stammkapital		1.612.000,00	1.612.000,00
1. gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	135.516,73		138.884,94	II. Gewinnrücklagen			
2. Baukostenzuschüsse	<u>991.768,66</u>	1.127.285,39	1.174.109,66	1. Allgemeine Rücklage	8.319.067,25		7.826.470,98
II. Sachanlagen				2. Zweckgebundene Rücklage	<u>8.767.795,83</u>	17.086.863,08	8.767.795,83
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	148.491,24		148.491,24	III. Jahresüberschuss		<u>1.640.002,07</u>	<u>1.735.863,36</u>
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	303.774,79		303.774,79			20.338.865,15	19.942.130,17
3. Klärwerke/Pumpwerke	2.169.990,02		2.287.896,02	B. Sonderposten für Zuwendungen		12.900.282,06	13.550.121,06
4. Kanalleitungen	49.341.820,00		49.731.150,00	C. RÜCKSTELLUNGEN			
5. Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	5.199.982,07		5.489.401,07	sonstige Rückstellungen		2.105.754,20	1.809.489,93
6. Technische Anlagen	8.814,00		12.062,00	D. VERBINDLICHKEITEN			
7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	121.629,00		121.390,00	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	28.235.684,13		25.056.569,60
8. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>5.381.271,04</u>	62.675.772,16	3.634.700,98	2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	8.010,65		8.010,65
III. Finanzanlagen				3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	199.877,32		641.569,26
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.673.786,38		2.673.786,38	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	22.185,60		33.236,42
2. sonstige Ausleihungen	<u>15.929,62</u>	2.689.716,00	15.929,62	5. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde Wachtberg	6.257.820,68		7.109.425,43
B. UMLAUFVERMÖGEN				6. sonstige Verbindlichkeiten	<u>299.105,17</u>	35.022.683,55	375.665,50
I. Vorräte				- davon aus Steuern € 9.584,22 (€ 0,00)			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		50.532,83	50.532,83				
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	478.413,12		381.118,91				
2. Forderung gegen verbundene Unternehmen	1.519.757,01		1.146.398,18				
3. Forderungen gegen die Gemeinde Wachtberg	990.840,60		1.125.664,10				
4. sonstige Vermögensgegenstände	<u>765,40</u>	2.989.776,13	42.867,46				
III. Guthaben bei Kreditinstituten		809.157,25	29.248,01				
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		25.345,20	18.811,83				
		<u>70.367.584,96</u>	<u>68.526.218,02</u>			<u>70.367.584,96</u>	<u>68.526.218,02</u>

Gewinn- und Verlustrechnung 2022

Gemeindewerke Wachtberg,
Anstalt des öffentlichen Rechts

**Gemeindewerke Wachtberg, Anstalt des öffentlichen Rechts,
Wachtberg**

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom
1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022**

	€	€	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse		6.894.534,36	6.450.897,51
2. sonstige betriebliche Erträge		535.626,75	516.182,66
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	60.257,58		42.413,34
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.791.993,03</u>	1.852.250,61	1.318.041,63
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	562.135,68		425.360,33
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>148.696,48</u>	710.832,16	111.194,08
davon für Altersversorgung € 40.205,78 (€ 29.597,92)			
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen		2.083.853,38	2.087.924,07
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		491.179,02	576.519,85
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		30.646,25	34.099,12
davon aus verbundenen Unternehmen € 30.646,25 (€ 34.099,12)			
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>682.160,43</u>	<u>703.389,71</u>
davon an verbundene Unternehmen € 217.779,53 (€ 254.890,62)			
9. Ergebnis nach Steuern		1.640.531,76	1.736.336,28
10. sonstige Steuern		529,69	472,92
11. Jahresüberschuss		<u><u>1.640.002,07</u></u>	<u><u>1.735.863,36</u></u>